Nürnberger Tauben Club e. V.

Ehrenvors.:	Karlheinz Sollfrank – Schießplatzstraße 40 – 90469 Nürnberg	☎ 0911-483520
1. Vorsitzender:	Willibald Roauer – Marienbader Straße 27 – 92318 Neumarkt	☎ 09181-41882
2. Vorsitzender:	Klaus Ziener – Schwarzenäcker Weg 1 – 91077 Neunkirchen	☎ 09134-907038
1. Schriftführer:	Ewald Schroft – Isarstraße 9 – 90542 Eckental	☎ 09126-1578
2. Schriftführer:	Tamara Schmitt – Kirchenweg 16a – 91338 Igensdorf	☎ 09126-2893738
1. Kassierer:	Johann Förthner – Im Schwabachgrund 17 – 91560 Heilsbronn	☎ 09872-7620
2. Kassierer:	Karlheinz Pflugmann – Fritz-Erler-Straße 8a – 90765 Fürth	☎ 0911-767600
Zucht- und Ringwart:	Harald Paulus – Walter-Flex-Straße 3 – D-91088 Bubenreuth	☎ 09131-204043

Anwesende: 33 Mitglieder und Gäste

Monatsversammlung, 13. Juli 2018

Um 20:00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Willi Roauer die Versammlung des NTCs in Nürnberg- Zabo.

Er begrüßte persönlich unseren Ehrenvorsitzenden Karlheinz Sollfrank, die Ehrenmitglieder Walter Hackner und Günter Leykauf stellvertretend für alle Ehrenmitglieder des Vereins, VDT-Vorstandsmitglied Burkhard Itzerodt, sowie alle anwesenden Ehrenzeichenträger vom BDRG, VDT, des Landesverbandes Bayern, alle anwesenden Mitglieder und den Referenten des Tages Hans Wimberger.
Dann gab er folgende Tagesordnung bekannt:

Tagesordnung :

1) Begrüßung

2) Verlesen der letzten Niederschrift

3) Vortrag von Hans Wimberge über Verkehrtflügelkröpfer, Hanakröpfer und Bayerische Kröpfer

Entschuldigt waren Hans Gesell, Tamara und Christian Schmitt und Thomas Aigner

1) Der Vorsitzende lädt zunächst zum Sommerfest des GZV Nbg.-

Gibitzenhof am 28.07. in deren Zuchtanlage ein. Dann bieten Johann Förthner und Karlheinz Sollfrank einen Vereinsausflug zur Europaschau 2018 mit dem Bus nach Dänemark an. Anmeldugen werden ab Mitte August entgegengenommen. Schließlich erhält der VDT-Kassier und Ausstellungsleiter der nächsten VDT-Schau in Kassel Burkhard Itzerotd einige Redezeit um über das Neueste vom VDT zu berichten:
Er bringt die herzlichsten Grüße vom VDT nach Nürnberg mit und erzählt über die Jahreshauptversammlung, die erstmals im Sommer zusammen mit dem 11. VDT-Meeting als Fachsymposium am 9. Juni in Kassel stattgefunden hat. Neben interessanten Vorträgen über „Jungtierkrankheit“ von Experten, war natürlich die kommende VDT-Schau im Januar in Kassel ein wichtiges Thema. Da es in Kassel keinen Verein vorort gibt, ist Ausrichter die neugegründete VDT-Schau-GmbH mit Ausstellungsleiter Burkhard Itzerotd. Da man alles (Aufbau, Fütterung) fremd vergeben muss, ist ein Standgeld von 12 Euro pro Einzeltier nötig. Man erwartet trotzdem ein Meldeergebnis von mehr als 20 000 Tieren. Überraschend ruft er dann unseren 2.Vorstand Klaus Ziener zu sich, den er als Ausstellungsleiter der Taubenschau mit der goldenen Ehrennadel des VDT auszeichnet.
Herzlichen Glückwunsch!

2) Der 1. Schriftführer verliest das Protokoll der letzten Versammlung.

3) Hans Wimberger stellt sich als PR-Kollege aus Perlesreut, zugelassen für alle Taubengruppen von E – M vor. Als Referent möchte er uns die Kröpferrassen: Bayerischer-, Hana- und Verkehrtflügelkröpfer etwas näher bringen.
Gemeinsam sind alle drei Rassen mehr oder weniger aus Niederbayern, obwohl die Hanakröpfer in der Tschechoslowakei und die Verkehrtflügler in Thüringen und Sachsen entstanden sein sollen.
Er legt zu Beginn deren Musterbilder nebeneinander, damit die Unterschiede bei nahezu gleichen Figuren deutlicher zu sehen sind. Kopf mit Latz sind bei Bayerischen und Hana farbig, bei den Verkehrtflüglern geht die Farbe bis ca. 2cm vor die Schenkel und hinten bis zum Rückenherz. Den weißen Kopf ziert eine breite, farbige Stirnschnippe. Bayerische und Verkehrtflügler

haben weiße Schenkel und Fußbefiederung, was wiederum bei den Hanakröpfern farbig ist.
Gemeinsames Merkmal sind das birnenförmige Blaswerk und die starke Fußbefiederung, welche bei der Geschlossenheit doch noch Probleme bereiten und so manche großzügige Bewertung verlangen. Desweiteren werden von allen intensive und lackreiche Farben erwartet (Ausnahmen gibt es hier nur bei der Schwanzfarbe der roten Hanakröpfern aus genetischen Gründen).
Die Augenfarben sind bei Bayerischen orangerot, bei Hana orangerot bis rot und bei den Verkehrtflüglern dunkel gefordert. Johann Wimberger geht dann auf die groben Fehler dieser belatschten Kröpfer ein. Hier ist für alle drei Rassen eine nicht aufrechte Haltung zu nennen bzw. eine gewisse X-Beinstellung.

Zopfbildung ist bei Bayerischen und Hana nicht erwünscht. Bei gesäumten Hanakröpfern (schwierige Zeichnungsvariante) kann sogar eingerissene Säumung noch toleriert werden.
Bei dieser Rasse, wo in Deutschland mehr Wert auf Eleganz gelegt wird ist in Tschechien nicht die Farbe, sondern die Größe das Wichtigste.

Beim Bayerischen Kröpfer werden lange, gerade, nicht zu enge, aber auch nicht zu breit stehende Beine mit Beinauslauf ohne Knick verlangt. Schwanz, Decken und Keil sind farbig, mindestens die äußeren 7 Handschwingen weiß.
Bei den Verkehrtflügelkröpfer wird eine freie Schnippe gewünscht, Bärtchenbildung ist zu vermeiden.
Sie gibt es nur in den 4 Grundfarbenschlägen.
Die Kopfform ist bei allen drei Rassen nicht wichtig und vor der Zucht ist ein Beschneiden der Belatschung wünschenswert. Ansonsten sind sie sehr zuchtfreudig und brauchen alle keine Ammentauben. Bayerische- und Hanakröpfer werden öfters gekreuzt. In der Entwicklung der

Jungtiere benötigen die Bayerischen nur ca. 2 – 3 Monate gegenüber 4 – 5 der Hanakröpfer.
Die Bayerischen Kröpfer wurden von Karl Zausinger sen. erzüchtet.
Der Referent zeigt viele Bilder, so auch die Entwicklung der Verkehrtflügler ab 1955/57/59/64 bis heute. Eine Zwischenbemerkung unseres Ehrenvorsitzenden Karlheinz Sollfrank über die Namensgebung soll an die damit verbundenen schwierigen Zeiten damals mit den sogenannten „Tierschützern“ erinnern. Durch die vielen einzelnen Tierfotographien entsteht natürlich noch viel Diskussionsbedarf zum Abschluss des Abends.

Vorsitzenden Roauer bedankt sich bei Johann Wimberger für seinen vorbildlichen Beitrag und übereicht ihm die Nürnberger Taubenclubmedaille.

Um 22:00 Uhr endet dann wieder eine sehr informative und nutzbringende Monatsversammlung mit dem Verteilen der Meldezettel für unsere Babyschau im August.

Ewald Schroft, Schriftführer